

TOP 3

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	16.04.2018	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

Theodor-Heuß-Gymnasium, Freiastraße 10, 67059 Ludwigshafen; Sanierung abgehängte Decken Flure - Genehmigung der Maßnahme

Vorlage Nr.: 20185570

A N T R A G

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Sanierung der abgehängten Decken in den Fluren im Theodor-Heuß-Gymnasium, Freiastraße 10, 67059 Ludwigshafen, zu den geschätzten Herstellungskosten in Höhe von

206.200,00 Euro

ausführen zu lassen.

1. Vorbemerkungen

Das Theodor-Heuß-Gymnasium liegt in 67059 Ludwigshafen, Freiastraße 10.

2. Begründung

Im Zuge der Begehung durch das Institut für Lehrgesundheit am Institut für Arbeits-, Sozial und Umweltmedizin in Mainz wurde festgestellt, dass in Fluren die zur Raumluft trennende Folie rissig ist und erfüllt daher nicht ihre Funktion. Der Austausch der Riesenschutzfolie ist beim Defekt > 10% notwendig. Die Schutzfolie ist in diversen Bereichen nicht vorhanden, so dass eine Sanierung notwendig ist. Die Schutzfolie kann und muss mit der Mineralwolle, die Künstlichen Mineralfasern (KMF) beinhaltet, rückgebaut werden.

Die abgehängten Decken besteht aus einer Deckenkonstruktion aus Holzbrettern, die mit Fugen verlegt wurde. Oberseitig wurde ein Riesenschutz aus schwarzem Glasfasergewebe und darüber eine Dämmlage aus KMF ausgelegt. Es ist erkennbar, dass der Riesenschutz größtenteils verschlissen ist, sodass die darüber liegende KMF Dämmung sichtbar wird.

Bei den auf die Deckenkonstruktion aufgelegten Dämmplatten handelt es sich um sogenannte „alte“ Mineralwolle. Diese darf laut Chemikalien-Verbotsverordnung seit dem 01.06.2000 nicht mehr verwendet werden. Fasern können aufgrund ihrer Länge und ihrem Durchmesser sowie der Biobeständigkeit krebserzeugend sein. Bei Produkten, die vor 1996 eingebaut wurden, muss von einer Einstufung als krebserzeugend (Kategorie 1B CLP-Verordnung) oder krebverdächtig (Kategorie 2 CLP-Verordnung) ausgegangen werden.

Die Decke wurde bei der Errichtung der Schule im Jahr 1970 eingebaut.

Es ist deshalb dringend notwendig die gesamte abgehängte Decke auszubauen und durch ein schadstofffreies Material zu ersetzen.

3. Baubeschreibung

Der Ausbau von KMF-haltigen Bauprodukten erfordert zwingend die Einhaltung von Arbeitsschutzmaßnahmen der TRGS 521 (Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit alter Mineralwolle) einzuhalten.

Die Arbeiten werden nur außerhalb des Schulbetriebes erfolgen. Gemäß der TRGS werden die Arbeitsbereiche mit Folien und Schleusenstellungen gegenüber den nicht betroffenen Arbeitsbereichen luftdicht abgeschottet. Durch die Luftaustauschgeräte wird ein zielgerichteter Luftwechsel im Arbeitsbereich geschaffen um freiwerdende Faserstäube zu eliminieren.

Nach Ausbau der KMF Bauteile erfolgt eine umfangreiche Reinigungsphase um auch „Altstäube“ im Deckenbereich zu entfernen. Der Nachweis einer erfolgreichen Sanierung wird durch Raumluftmessung erfolgen.

In Bezug auf die erforderlichen Planungsschritte sowie einen vorsorglichen Gesundheitsschutz für Schüler, Lehrer und sonstige Personen im Gebäude, wurden die Arbeiten in den Herbstferien 2017 ausgeführt.

Der Einbau der neuen abgehängten Decken in den Fluren erfolgt in den Sommerferien 2018.

4. Terminplanung

Sommerferien 2018

5. Kostenschätzung nach DIN 276

Kostengruppe 300 Bauwerk	150.000 Euro
Kostengruppe 400 Technischer Ausbau	15.000 Euro
Kostengruppe 700 Baunebenkosten Fachplaner/Architekt	<u>41.200 Euro</u>
Gesamtkosten:	206.200 Euro

Die Kosten sind im Jahr 2016 ermittelt worden. Wir weisen darauf hin, dass die durchschnittliche Baukostensteigerung pro Jahr nach Preisindex 2% beträgt.

6. Finanzierung

Die Maßnahme wird aus Mitteln des Ergebnishaushaltes finanziert.

7. Mittelbedarf (brutto)

Haushaltsjahr	kassenmäßig
2018	206.200,00 Euro

8. Verfügbare Mittel

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsjahr 2018 auf dem Sachkonto 5231318, Kostenstelle 41310380, Kostenträger 1140801 zur Verfügung.